



Werkinformation

Steinhauser

Bleibepremien in der Insolvenz des Arbeitgebers

Beiträge zum Insolvenzrecht, Band 48

2016. 270 Seiten

Broschur € 64,00

ISBN 978-3-8145-1648-6

Gerät ein Unternehmen in die wirtschaftliche Krise, ist der Verbleib derjenigen Arbeitnehmer essentiell, die im Unternehmen aufgrund von besonderen Qualifikationen eine wichtige Rolle spielen. Es besteht die Gefahr, dass gerade diese Arbeitnehmer wegen der Krisensituation zu Konkurrenzunternehmen abwandern, was Sanierungsmaßnahmen außerhalb und innerhalb des Insolvenzverfahrens erschweren oder sogar verhindern kann.

Um wichtige Arbeitnehmer im Unternehmen zu halten, besteht die Möglichkeit, ihnen Prämien im Gegenzug für die Nichtausübung ihres Kündigungsrechts zu versprechen. Welche Auswirkungen die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf das Versprechen derartiger Bleibepremien hat, ist von großer Bedeutung dafür, ob Arbeitnehmer sich veranlasst sehen, aufgrund des Prämienversprechens in dem Unternehmen zu bleiben.

Die Autorin untersucht, wie die Arbeitnehmerforderung im Fall der Eröffnung des Insolvenzverfahrens einzuordnen ist und ob Anfechtungsrisiken bestehen. Zudem geht sie der Frage nach, ob Bleibepremien auch im Rahmen eines Insolvenz- oder Eigenverwaltungsverfahrens ein geeignetes Mittel zur Bindung des Arbeitnehmers an das Unternehmen darstellen.

Autorin

Dr. **Friederike Steinhauser** studierte Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Während ihres Studiums war sie Stipendiatin des NRW-Stipendienprogramms. Im Anschluss an das erste Staatsexamen arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bonn am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, deutsches und europäisches Zivilverfahrensrecht sowie Insolvenzrecht bei Prof. Dr. Moritz Brinkmann, LL.M. (McGill).

Der RWS Verlag stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung. Sie sind abrufbar unter rws-verlag.de/Rezensionsregeln.

Kontakt: RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH • Rezensionen • Ingrid Seppel
Fax: (0221) 400 88 77 • E-Mail: rezensionen@rws-verlag.de